

EU-Kommission präsentiert Politikempfehlungen für Forschung und Innovation in der Ukraine

02.01.2017 | Berichterstattung weltweit

Die Empfehlungen wurden auf Anfrage des ukrainischen Ministeriums für Bildung und Wissenschaft von einer hochrangigen Expertengruppen ausgearbeitet.

Im Rahmen von Horizont 2020 fördert die EU mit der "Fazilität für Politikunterstützung" die Entwicklung einer modernen Forschungspolitik in den EU-Mitgliedsstaaten und den, dem europäischen Forschungsrahmenprogramm assoziierten Ländern. Die Ukraine hat – nach Ungarn – als zweites Land dieses Angebot wahrgenommen.

Im Auftrag des ukrainischen Ministeriums für Bildung und Wissenschaft erarbeiteten eine hochrangige Expertengruppe und Vertreter von acht EU-Mitgliedsstaaten von Mai bis Dezember 2016 Empfehlungen zur Reformierung des ukrainischen Wissenschafts- und Forschungssystems. Die Ergebnisse wurden am 19. Dezember 2016 in Kiew vorgestellt. Diese umfassen insgesamt sieben sogenannte "Headline Policy Messages" sowie 30 weitere Empfehlungen zur Steigerung und Verbesserungen der Effizienz von staatlichen Ausgaben und Förderprogrammen für Forschung, Technologie und Innovation sowie zur Internationalisierung des ukrainischen Forschungssystems. Die Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen liegt nun bei der ukrainischen Regierung.

Zum Nachlesen:

- Pressemitteilung der Generaldirektion Forschung und Innovation (19.12.2016): [Commission presents experts' recommendations on research and innovation in Ukraine](#)
- Die Empfehlungen, eine Zusammenfassung sowie ein Hintergrundbericht finden sich auf der Seite der "Fazilität für Politikunterstützung": [Peer Review of the Ukrainian Research and Innovation System](#)

Quelle: EU-Generaldirektion Forschung und Innovation

Redaktion: 02.01.2017 von Tim Mörsch, VDI TZ

Länder / Organisationen: EU, Ukraine

Themen: Strategie und Rahmenbedingungen

[Zurück](#)

Weitere Informationen